

[online lesen](#)

# éducation<sup>ch</sup>

N° 3 | Mai 2025 | Newsletter der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektorinnen und -direktoren

## Das erwartet Sie

### Vorstandssitzung

### Aus den Projekten

- Edulog ab 2025: Von der Infrastruktur zur alltäglichen Praxis

### Aus den Fachagenturen

### Aktuelles in Kürze

## Vorstandssitzung vom 8. Mai 2025

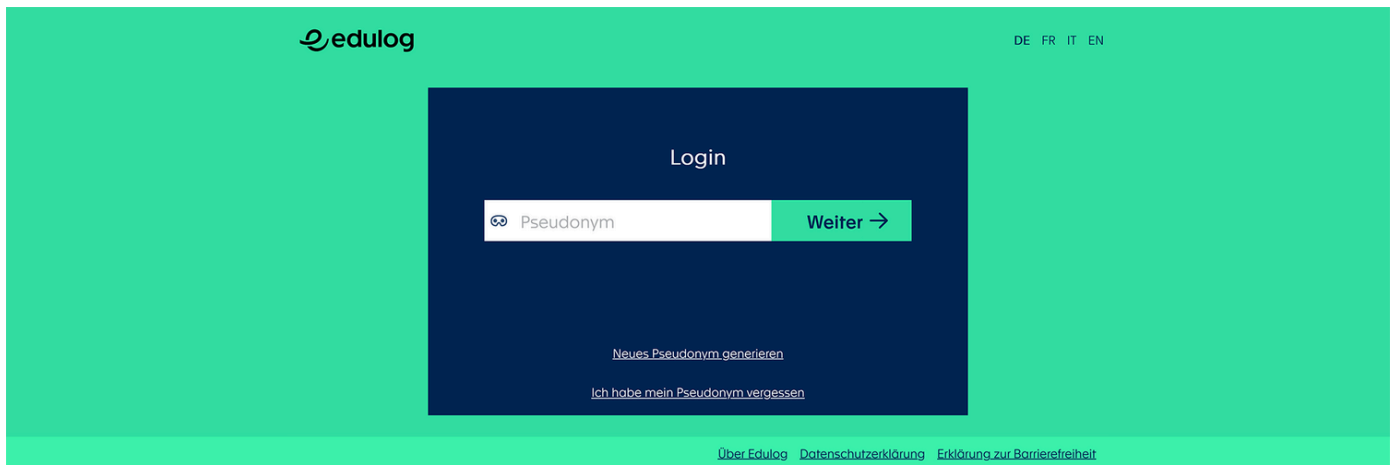


Der EDK-Vorstand tagt vier Mal pro Jahr und bereitet die Geschäfte für die Plenarversammlung vor.

Der Vorstand hat an seiner Sitzung im Haus der Kantone in Bern die Geschäfte zuhanden der nächsten EDK-Plenarversammlung vorbereitet. Thema der Diskussionen war unter anderem die Teilnahme der Schweiz an PISA 2029. Die Beschlüsse der kantonalen Erziehungsdirektorinnen und -direktoren werden nach ihrer Plenarversammlung von Ende Juni 2025 kommuniziert.

## Aus den Projekten

Edulog ab 2025: Von der Infrastruktur zur alltäglichen Praxis



Edulog steht exemplarisch für den erfolgreichen Aufbau gemeinsamer Infrastrukturen im digitalen Bildungsraum Schweiz. Bislang bleibt die Nutzung aber hinter dem Potenzial von Edulog zurück. Der Weg von der technischen Lösung zur alltäglichen Gewohnheit ist die zentrale Herausforderung für die Jahre 2025 bis 2028.

[Zum Fokusbeitrag von Edulog](#)

## Aus den Fachagenturen

### Informations- und Dokumentationszentrum IDES

#### Dokumentationsauftrag und Linked Data

Gemäss dem EDK-Tätigkeitsprogramm 2025–2028 ist IDES damit beauftragt, Informationen zum Bildungssystem zu sammeln, aufzubereiten und zugänglich zu machen. Dabei achtet IDES darauf, Verknüpfungen von Daten aus Verwaltung, Forschung und Politik zu ermöglichen. Um diesen Auftrag zu erfüllen, greift IDES auf **bewährte Instrumente** zurück.

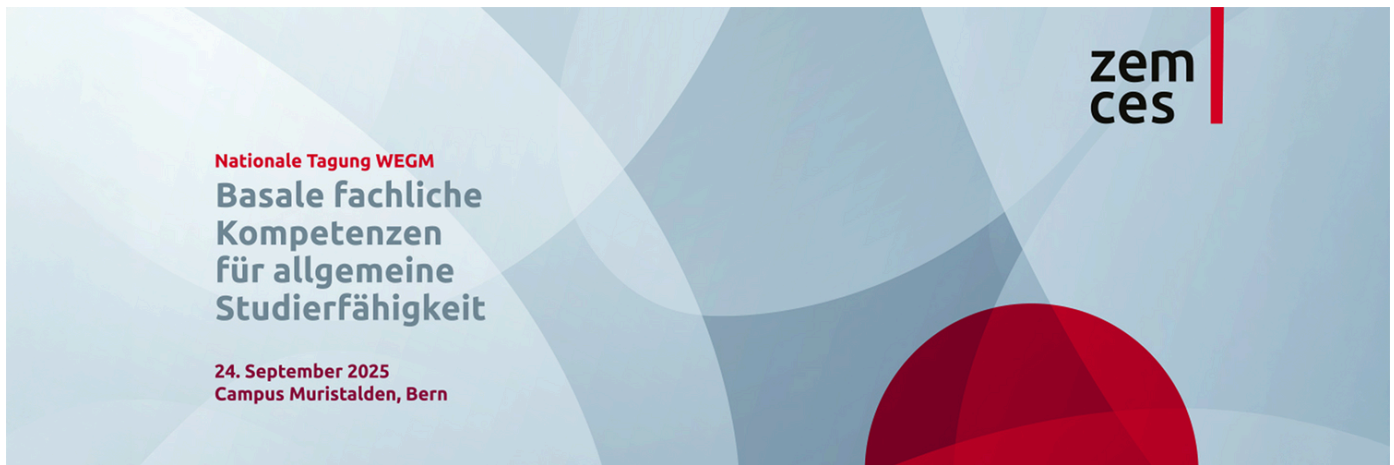
Im Zeitalter der Massendatenverarbeitung und der Nutzung von künstlicher Intelligenz entstehen jedoch auch neue Formen der Erweiterung von Informationen. Ohne dabei seinen Grundauftrag zu vernachlässigen, beteiligt sich IDES an verschiedenen vielversprechenden Projekten zu Linked Data:

- **EPTI (Educational Policy Transparency Interface) der PH Zürich:** Ziel ist es, Transparenz über Trends und Desiderate in der bildungspolitischen Diskussion herzustellen. IDES stellt seine Daten aus der laufenden Auswertung der Medienberichterstattung und kantonalen Parlamentsdebatten zur Verfügung und kann von den Rückmeldungen aus diesem Projekt profitieren.
- **Open Data Navigator der Stiftung Switch:** Diese Plattform aggregiert und transformiert Metadaten verschiedener Open-Data-Anbieter, damit sie für Forschende und Studierende leichter zugänglich sind. IDES stellt seine Daten zur Verfügung und beabsichtigt, das Tool zu nutzen, um die Suchresultate seiner Nutzerinnen und Nutzer zu verbessern.
- **Open Parl Data** strebt einen offenen Standard und eine Programmierschnittstelle (API) für harmonisierte Schweizer Parlamentsdaten an, um Transparenz, Innovation und Mitwirkung in der Schweizer Politik zu fördern. IDES bringt sein Fachwissen zu bildungspolitischen Fragen ein und begrüsst den erleichterten Zugang zu Informationen, um seine Dienstleistungen zu verbessern.

---

## Schweizerisches Zentrum für die Mittelschule ZEM CES

Nationale Tagung: Basale fachliche Kompetenzen für die allgemeine Studierfähigkeit



ZEM CES hat im Auftrag der Schweizerischen Mittelschulämterkonferenz (SMAK) die Kantone und Gymnasien zum Stand der Umsetzung der basalen fachlichen Kompetenzen für die allgemeine Studierfähigkeit (BfKA) befragt. Die Ergebnisse der Befragung sowie Beispiele aus der Praxis werden an der Tagung «Basale Fachliche Kompetenzen für allgemeine Studierfähigkeit» am 24. September 2025 in Bern vorgestellt und diskutiert.

Die nationale Tagung richtet sich an Verantwortliche in kantonalen Verwaltungen, Schulleitungen von Gymnasien, Gymnasiallehrpersonen und Forschende, die an der Umsetzung der Weiterentwicklung der gymnasialen Maturität (WEGM) interessiert oder beteiligt sind. Die Tagung unterstützt die Umsetzung der neuen Richtlinien zu den BfKA und fördert den Austausch zwischen Schulen und Kantonen, auch über die Sprachgrenzen hinaus.

[Zur Anmeldung](#)

## Schweizerisches Dienstleistungszentrum Berufsbildung | Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung SDBB

### SMART CHOICES – Von der Studienwahl zum Studienalltag



Wie wähle ich mein Studienfach? Wo kann ich mich informieren? Und was bedeutet es, an einer Hochschule zu studieren? Architekturstudent Elliott, Psychologiestudentin Silvia und Geschichtsstudent Gian-Luca erzählen in einem neuen Video des SDBB von ihrer Studienwahl. Und sie geben Tipps für einen guten Start ins Studium.

Elliott kommt aus der Romandie, Silvia aus dem Tessin und Gian-Luca aus der Deutschschweiz. Sie sprechen in ihrer Muttersprache (die Videos sind Untertitelt). Das Video dauert rund 10 Minuten und ist auf [berufsberatung.ch](https://berufsberatung.ch) verfügbar.

[Zum Video auf Deutsch](#)

[Zum Video auf Italienisch](#)

## Educa

### Maturitätszeugnis digital prüfen



Die Digitale Verwaltung Schweiz (DVS) fördert das Projekt «Maturitätszeugnis als digitaler Nachweis», das Educa als erstes innovatives Projekt im öffentlichen Bildungssystem eingereicht hat. Gemeinsam mit Switch und der Eidgenössischen Technischen Hochschule Lausanne (École polytechnique fédérale de Lausanne, EPFL) erprobt Educa digitale Zeugnisse auf Basis der e-ID-Infrastruktur, wodurch die Echtheitsverifizierung von Maturitätszeugnissen effizienter wird. Dazu sagt Toni Ritz, Direktor von Educa: «Diese Anerkennung durch die Expertengruppe der DVS ist ein bedeutender Erfolg für unsere Institution. Sie unterstreicht den Innovationsbedarf im föderalen Bildungssystem und stärkt unsere Motivation für dessen Umsetzung.»

Der als Projekt eingereichte Anwendungsfall ist aus einem Austausch mit der EPFL entstanden und behandelt den teilweise noch manuellen Einschreibeprozess. Angehende Studierende legen bei der Immatrikulation an der Hochschule ihr Maturitätszeugnis vor. Die Hochschule muss im Anschluss die Echtheit des Maturitätszeugnisses verifizieren. Aktuell erfolgt diese Verifizierung, indem sich die Hochschule an den zuständigen Kanton wendet, um eine Bestätigung zu erhalten, dass die betreffende Person das Maturitätszeugnis tatsächlich erworben hat. Dieser Prozess erfordert sowohl bei den Kantonen als auch bei der EPFL mehrere manuelle Schritte. Durch den Einsatz digitaler Nachweise kann dieser Ablauf effizienter und ressourcenschonender gestaltet werden.

[Weitere Informationen zum Projekt «Maturitätszeugnis als digitaler Nachweis»](#)

## Schweizer Zentrum für Heil- und Sonderpädagogik SZH

### Herausfordernde Situationen im Unterricht: Prävention und Intervention



**Mittwoch, 4. Juni 2025, virtuell, 14.00 bis 16.50 Uhr**

Störungen im Unterricht sind eine der vielen Herausforderungen, denen sich Schulen und ihre Teams täglich stellen müssen. Wie kann ein Klima, das Lernen und Zusammenleben fördert, ermöglicht werden? Wie kann

man mit schwierigen oder gar komplexen Situationen umgehen? In dieser 9. Ausgabe des Schweizer Forums für inklusive Bildung möchte das SZH Strategien und Ansätze zur Prävention und Intervention sowohl auf Klassen- als auch auf Schulebene beleuchten. Die Teilnahme ist kostenlos.

[Zum Programm und zur Anmeldung](#)

---

## Movetia

### 3. nationale Austauschwoche von Movetia im November 2025



Gegenseitiges Verständnis beginnt mit Begegnung. Deshalb führt Movetia – die nationale Agentur für Austausch und Mobilität – vom 24. bis 28. November 2025 die dritte nationale Austauschwoche durch. In dieser Zeit sollen möglichst viele Jugendliche zwischen den Sprachregionen neue Kontakte knüpfen.

Die Mehrsprachigkeit der Schweiz bietet eine Chance für einzigartige und bereichernde Austauschereferungen. Dank einem fixen Zeitfenster, speziellen Veranstaltungen, Organisationshilfen und finanzieller Unterstützung durch Movetia sollen in der nationalen Austauschwoche möglichst viele Schulklassen und Lernende in eine andere Sprache und Kultur eintauchen.

Zu den bestehenden Klassenaustausch-Aktivitäten kommt 2025 eine wichtige Neuerung hinzu: Die Berufsbildung wird Teil der nationalen Austauschwoche. Mit gezielter Ansprache und Unterstützung sollen Lernende zu einem Kurzpraktikum in einer anderen Sprachregion motiviert werden.

In den letzten Jahren fanden in allen Kantonen Austauschaktivitäten statt. Es wäre erfreulich, wenn 2025 die Teilnahme nochmals gesteigert werden könnte und sich die Kantone möglichst breit beteiligen.

[Die wichtigsten Informationen zur nationalen Austauschwoche](#)

---

## éducation21

Fokus Kooperation: Gemeinsam stark



Paolo Cortinovis (RSI Edu) und Fabio Guarneri (éducation21) / copyright: Arianna Tedesco

«Zusammen geht es (uns) besser» – mit diesen Worten bedankte sich éducation21 zum Jahreswechsel bei ihren Partnerinnen und Partnern. Mit ihrem EDK-Blogbeitrag [«Wie éducation21 das Schweizer Bildungssystem stärkt»](#) nimmt Direktorin Klara Sokol diesen Faden für 2025 nahtlos auf. Der Mehrwert von Kooperationen liege darin, dass trotz oder gerade wegen der unterschiedlichen Lehrpläne überregionale und interdisziplinäre Synergien geschaffen würden und dass éducation21 als nationales Kompetenzzentrum für BNE dabei eine anspruchsvolle Brückenfunktion übernehme. In diesem Sinne möchte éducation21 die Zusammenarbeit mit den kantonalen Bildungsdirektionen verstärken.

[Mehr zu den Kooperationen von éducation21](#)

## Aktuelles in Kürze

Neu erschienen

Drei Grundsätze – ein Zeichen: Für offene und tolerante Schulen gegen Rassismus und Antisemitismus



Unlängst hat die EDK die «Erklärung zur Prävention und Bekämpfung von Rassismus und Antisemitismus an Schulen» verabschiedet. Funktionieren Statements dieser Art auf interkantonalen Ebene? Und: Was kommt davon in den Schulen an? Anna Bütikofer beantwortet in ihrem Blogbeitrag diese und weitere Fragen.

[Zum Blogbeitrag](#)

---

Video zur ausländischen Diplomanerkennung erklärt den Prozess

---



Das Generalsekretariat der EDK ist zuständig für die Anerkennung ausländischer Lehrdiplome und ausländischer Ausbildungsabschlüsse in Sonderpädagogik, Logopädie und Psychomotoriktherapie. Es prüft im Jahr mehr als 1000 Gesuche, die zu zwei Dritteln aus den Nachbarländern der Schweiz stammen.

In einem neuen Video wird anhand von vier fiktiven Beispielen erklärt, wie der Prozess der Anerkennung von Berufsdiplomen im schulischen Bereich in der Schweiz abläuft. Ein zusätzliches Faktenblatt dokumentiert die wichtigsten Zahlen aus dem Jahr 2024.

[Zum Video «Ausländische Diplomanerkennung»](#)

[Zum Faktenblatt zur ausländischen Diplomanerkennung](#)

Gemeinsam für Bildung, Kultur und Sport  
Au service de l'éducation, de la culture et du sport  
Insieme per l'educazione, la cultura e lo sport  
Ensemen per l'educaziun, la cultura ed il sport

Generalsekretariat EDK, [Haus der Kantone, Speichergasse 6, Postfach, 3001 Bern](#)  
Telefon [+41 31 309 51 11](tel:+41313095111) | [www.edk.ch](http://www.edk.ch) | [edk@edk.ch](mailto:edk@edk.ch)

Diese E-Mail wurde an [email@address.ch](mailto:email@address.ch) geschickt, weil Sie sich für unseren Newsletter angemeldet haben.

[Impressum](#) | Vom Newsletter [abmelden](#)